



- Teilen
- Drucken
- Als PDF speichern

Zurück zur Übersicht
Pressemitteilung

Managementplan für das FFH-Gebiet „Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal“ liegt vom 5. September bis 30. Oktober aus

02.09.2020

Entwurf Managementplan FFH-Gebiet Hochschwarzwald liegt aus

Das FFH-Gebiet „Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal“ gehört zum europäischen Schutzgebietsnetzwerk „Natura 2000“. Es beherbergt aufgrund des großen Höhenunterschieds von nahezu 1000 Metern und der jahrhundertelangen Nutzung durch den Menschen eine beeindruckende Vielfalt an Lebensräumen und Arten. Wie diese natürlichen Schätze erhalten und entwickelt werden können, stellt der Managementplan dar, dessen Entwurf das Regierungspräsidium Freiburg am Samstag, 5. September, in digitaler Form öffentlich auslegt. Bis Freitag, 30. Oktober, haben alle Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit, dazu Stellungnahmen abzugeben.

Das FFH-Gebiet erstreckt sich auf insgesamt rund 6800 Hektar in den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald, Lörrach und Waldshut. Im Norden reicht es bis ins Landschaftsschutzgebiet Schauinsland, zieht sich dann in südöstlicher Richtung über das Naturschutzgebiet Feldberg bis nach Süden ins Bernauer Tal. Wesentliche Teile des Gebiets sind von Wald bedeckt. Typisch ist auch die traditionelle Beweidung der Hochflächen als Allmende. So entstanden ausgedehnte artenreiche Borstgrasrasen und Berg-Mähwiesen.

Der vorliegende Entwurf des Managementplans für das Natura 2000-Gebiet „Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal“ stellt die Ergebnisse der Kartierungen der geschützten FFH-Lebensraumtypen und FFH-Arten dar. Zudem enthält er Ziele und Maßnahmenempfehlungen für deren Erhaltung und Entwicklung.

Der Download-Link zu der Entwurfsfassung steht ab dem 5. September auf der Internetseite des Regierungspräsidiums bereit unter www.rp-freiburg.de in der Rubrik „Aktuelles“.

Fragen können an das Regierungspräsidium Freiburg / Referat 56, Dr. Susanne Wolfer, susanne.wolfer@rpf.bwl.de gerichtet werden.

Stellungnahmen können per Post an folgende Adresse gesandt werden: Regierungspräsidium Freiburg, Abteilung 5, Verfahrensmanagement, Bissierstraße 7, 79114 Freiburg oder per E-Mail an Abt5.Verfahrensmanagement@rpf.bwl.de (Betreff: Stellungnahme MaP Feldberg).

Aus den Stellungnahmen sollte hervorgehen, auf welche Flächen im FFH-Gebiet sich die Einwendung bezieht. Hilfreich ist die Angabe der Flurstücksnummer sowie des Gemeinde- und Gemarkungsnamens oder die Markierung der Fläche auf einem Kartenausschnitt.

Foto: Das FFH-Gebiet „Hochschwarzwald um den Feldberg und Bernauer Hochtal“ birgt wertvolle Naturschätze. Foto: RPF

Kategorie:

Pressestelle

Kaiser-Joseph-Straße 167
79083 Freiburg
pressestelle@rpf.bwl.de



**Heike
Spannagel**

Pressesprecherin
0761208
1038
heike.spannagel@rpf.bwl.de



**Matthias
Henrich**

Stellv. Pressesprecher
0761208
1039
matthias.henrich@rpf.bwl.de



**Annika
Nafz**

Social Media
0761208
1040
annika.nafz@rpf.bwl.de